881-2

E-moll

Herr, un - ser Hei - land, o merk auf das Fle - hen,
Fins - ter - nis floh gleich durch Dein Wort: "Es wer - de!"
Schufst ´s.Pa - ra - dies und triebst uns aus dem Gar - ten,
Füh - re uns nicht in Ver - su - chung und Lei - den,
Je - sus, Dein Na - me ist wun - der - bar, herr - lich.

sieh, wir er - mü - den, der Kampf ist so schwer.
Schufst Him - mel, Sonn, Mond und Ster - ne da - zu;
Herr, bring uns wie - der in Dein Reich zu - rück;
lei - te uns si - cher durchs to - ben - de Meer.
Wir wol - len e - wig mit Dir dro - ben sein;

Nur durch ein Wort hier die Ber - ge ent - ste - hen,
O Du All - mächt - ger, an nichts hängst die Er - de,
Wir irr´n im Fins - tern in Hof - fen und War - ten,
Bring´ uns zu - rück, wir woll´n Bö - ses jetzt mei - den,
Oft ist es hier ja so bit - ter, be - schwer - lich,

Stei - ne sind schmel - zen - des Wachs vor Dir, Herr!
Wel - ten so wun - der - bar herr - lich schufst Du.
su - chen ver - geb - lich im Le - ben das Glück.
wend´ von uns ab, was ist fins - ter und leer.
Va - ter, er - barm Dich der Kin - der stets Dein.